

Informationsbrief über die BürgerEnergieHof eG

1. Unternehmensziele: Ökologie und Ökonomie miteinander verbinden

Die Genossenschaft hat sich zum Ziel gesetzt, ökologisch nachhaltig Energie zu erzeugen und dies mit ökonomischer Vernunft zu verbinden. Die Genossenschaft wird die Einlagen der Mitglieder in Photovoltaik- und Windkraftanlagen in Hof und Umgebung investieren. Der von den Anlagen auf erneuerbare Weise erzeugte Strom soll nach Möglichkeit vor Ort verbraucht werden.

2. Mitglieder

Mitglied kann grundsätzlich jeder werden (derzeit mit einem Anteil im Wert von 1.000 €). Voraussetzung hierfür ist, dass der Wohnsitz nach Möglichkeit in der Stadt Hof, dem Landkreis Hof oder den angrenzenden Gemeinden liegt. Im Geschäftsjahr 2017 konnten neben zwei Austritten auch zwei neue Mitglieder begrüßt werden. Somit hat die Genossenschaft zum 31. Dezember 2017 unverändert 223 Mitglieder.

3. Chancen- und Risikoabschätzung

Wie jede Geldanlage ist auch die Anlage in der BürgerEnergieHof eG mit Risiken verbunden. Die Risiken aus dem Betrieb von Anlagen zur Erzeugung von erneuerbaren Energien (u. a. aufgrund möglicher technischer Defekte oder witterungsbedingter Extreme) sind bekannt. Die Absicherung erfolgt über ausreichend Eigenkapital (siehe hierzu Satzung). Die Genossenschaft ist in das Risikomanagementsystem der Stadtwerke Hof GmbH einbezogen. Die Genossenschaft soll keine Risiken eingehen, die bestandsgefährdend sein können. Die Eigenkapitalquote soll mindestens 30% betragen. In der Anfangsphase wird eine Eigenkapitalquote von mindestens 50% angestrebt. Überzogen hohe Renditeerwartungen werden durch die Genossenschaft nicht erfüllt werden können, im Durchschnitt der Jahre soll eine Rendite erzielt werden, die signifikant über der Rendite von Sparbüchern oder Tagesgeldanlagen liegt.

4. Wie werde ich über den Fortgang der Geschäfte informiert?

Jährlich findet im Juni eine Generalversammlung statt. Hier informiert der Vorstand umfassend die Mitglieder und trägt wichtige Entscheidungen zur Abstimmung vor.

Für das Geschäftsjahr 2013 wurde eine Ausschüttung von 2% und für die Jahre 2014 und 2015 jeweils 1,5% beschlossen. Für 2016 konnte sogar eine Dividende von 1,75% ausgeschüttet werden.

Die Generalversammlung hat für das Geschäftsjahr 2017 am 12.06.2018 eine Ausschüttung von 1,5% beschlossen.

5. Welche Investitionen wurden seit der Gründung vorgenommen?

Die BürgerEnergieHof eG hat 30,4% ihrer Finanzanlagen in Photovoltaik-Anlagen, 54,9% in Windparkanlagen investiert, die übrigen 14,7% sind liquide Mittel (Geldanlagen u. a.)

Derzeit hat die Genossenschaft Einlagen von etwa 1,4 Mio. EURO. Davon sind ca. 1,2 Mio. EURO in Projekte zur Erzeugung von erneuerbarer Energien investiert.

6. Weitere Vorgehensweise

Die Genossenschaft ist derzeit auf der Suche nach geeigneten Investitionsprojekten. In Abhängigkeit vom weiteren Mitgliederzuwachs und der Höhe der Eigenmittel wird die Genossenschaft in weitere ökologische Projekte in der Region Hof und gegebenenfalls darüber hinaus investieren.

7. Datenschutz

Für die BürgerEnergieHof eG ist der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Daten wichtig. Auf der Homepage der BürgerEnergieHof eG finden Sie dazu ein Info-Schreiben.

8. Dank

Der Aufsichtsrat und der Vorstand bedanken sich bei den Mitgliedern der BürgerEnergieHof eG für das entgegengebrachte Vertrauen



v. l. Aufsichtsratsvorsitzender Bernd Schnabel, Vorstand Volker Brömel, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender Patrick Häußinger und Vorstand Jean Petrahn. Auf dem Bild fehlt Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner.